

Ressort: Vermischtes

"Fridays for Future": KMK-Präsident droht Schülern Konsequenzen an

Berlin, 29.03.2019, 00:00 Uhr

GDN - Der hessische Kultusminister und Präsident der Kultusministerkonferenz (KMK), Alexander Lorz (CDU), droht Schülern Konsequenzen an, wenn sie weiterhin während der Unterrichtszeit für mehr Klimaschutz demonstrieren. "Klar ist - und das gilt in allen Ländern: Schüler, die unentschuldig fehlen, werden das mindestens mit einem Vermerk im Zeugnis spüren. Jeder, der demonstriert und deswegen dem Unterricht fernbleibt, muss dafür die Konsequenzen tragen", sagte Lorz dem Nachrichtenmagazin Focus.

Er forderte die Organisatoren der "Fridays for Future"-Demonstrationen auf, die Proteste in die unterrichtsfreie Zeit zu verlegen. "Das würde auch die Glaubwürdigkeit des Anliegens unterstreichen", sagte Lorz dem Focus. An diesem Freitag werden deutschlandweit wieder hunderte Streiks von tausenden Schülern erwartet. Greta Thunberg, die schwedische Klimaaktivistin, die die Streiks ins Leben gerufen hat, wird in Berlin erwartet.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-122383/fridays-for-future-kmk-praesident-droht-schuelern-konsequenzen-an.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619